

Graz, 18. Nov. 902.

Lieber Herr Kolger!

Meiner inwänschaft an
 Grundgedachte Befähigung ließ mich
 nicht früher zur Brautwerbung
 Ihres Bräutigams kommen. — Also
 dan gleich zur Sache. Dass Direct.
 von Puschian von hier und gilt,
 Sie abgibt, ist ausgemacht. Ob
 Sie hier Aufsichten haben, oder
 hätten, nutzlos ist natürlich mei-
 ner Kenntniß. So lieb ich wäre,
 fragt man Sie an maßgebender
 Stelle mit der Absicht, das Später

in vorgenannte eigene Regie
zu übernehmen es würde
dann mir ein artifizielles Leiter
gestellt werden, das fix ange-
stellt werden würde. Dass
Rospiger oder Rühlmann be-
sonderen Einfluss nach dieser
oder jener Richtung haben,
glaube ich nicht. Möglichst
aber sind Sie da besser unter-
richtet es würde mich sehr
beständlich herzlich freuen, zu
erfahren, dass Ihre Verbindungen
es aussichten in der That.



angenehmheit besser sind, als
Sie mir bis jetzt bewahren
haben; es aber vollständig
ist, daß ich mich Ihnen jederzeit
zur Verfügung stelle. — Cavour
ist — Sie wissen das vollkommenst —
ein unglücklicher Mann zu brach;
Friedrich Bismarck nun das hier:
sich Theater, für den Fall, als es
niemal in eigener Regie über
nommen werden sollte.

Nun hören Sie, lieber
Freund! Das wird ja hing
genü. Das wäre eine Sache,
die sich nicht ohne Aussicht auf



Erfolg für Sie — — — oder
für meine Bride hätte!

An dieser Unternehmung wird,
da ich mich betheiligen we
da ich in hing, wie ich mich
betheiligen darf, we viele
Anhangs habe we Sie nicht
minder, so wäre dann, wenn
Cavalier wirklich abgehen sollte,
der Verlust zu groß —
we was lieber ist, bei der
ständigen Führung auch dann
hinger Opfer machen !!
Ein Justizrat ersten Ranges,

☞ dabei eine gefestete, gute
Einnahmequelle, nicht mit
7 monatlicher, sondern mit
10 monatlicher Spielzeit.

Sandiren Sie, bitte, in
Lieg bei Herrn Freundan, die
ja das besten u maßgebenden
Komitee angehören. — Haben
Sie keine Lust zu dieser Zu-
pflicht? — Wann können Sie
nach Graz? Verwandte Herrn
Besuch in meiner Wohnung,
Kopernikusgasse 16. —

Schlauther war hier, hat

einem Schauspieler namens
Marr angesehen es dürfte gut
das Lustig bekommen sein, dass
es auf in der Provinz — —
besten Schauspieler gibt
nicht nur im Burgtheater.

Jeux Sans Marr wird
Nun wol kaum beglücken.
Jel. R. ist, glaube ich, von
Schlaunthaus überhaupt nicht in
Betracht gezogen worden. —

Thielen Sie mir, bitte, bald
mit, wann Sie Kommen es wie ich
in hing mit dem Theater



warden dürfte, betrachten Sie
aber meinen Vorschlag wegen
Lieg. des strengsten Geheimnisses.
Es sind da Einige, die mit
Kriegsdingen besetzt waren, und,
selbst dann, wenn sie Ausstellungen
haben sollten, einen Strich
durch unsern Geschäftsverlauf
absoluter Reifung zu machen.

Herzliche Grüsse für
Ihre
Lieberen.

Ich habe ja Vorgesessenen zu sagen,



dass die Pörschian wachspfein,
auf deshalb auf Herrn v. Hof-
rat Glossy's Brief noch nicht
geantwortet haben dürfte,
weil jetzt, nachdem ein
Wachsel in der hiesigen
Spezialleitung bedorft, die
galtigen Pörschian's in's
Rinspuhafte wachsen. Vor,
versammlungen, Besprechungen,
Repliken Taglich & kindlich.

Urgieren Sie zur Sache
nochmal's persönlich —

Die Hälfte müßt ³ jetzt was.

Die Spielzeit ist noch
lang, bis zum Frühling ist
die Hälfte Platz für das
"Frühling" — ich wünsche es
langzeit! — —

Nachmal das
Jhrige.

